

BEDIENUNGSANLEITUNG

Dusch WC MEWATEC E300

Ein gutes Gefühl Tag für Tag

MEWATEC Dusch WCs bringen Ihnen täglich die besondere Frische sowie ein neues Lebensgefühl. Fühlen Sie sich stets wie frisch geduscht, modern, hygienisch und immer einen Schritt voraus. Genießen Sie jeden Tag.



Vielen Dank, dass Sie sich für ein MEWATEC Dusch WC entschieden haben.



INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	4
VICHTIGE HINWEISE	4
SICHERHEITSHINWEISE	4
EINSATZBEREICHE	5
PLANUNG FÜR DIE INSTALLATION	5
PASSFORM	5
LIEFERUMFANG	6
PRODUKTÜBERSICHT	7
NSTALLATION UND INBETRIEBNAHME	8
BEDIENEINHEIT	10
BASISFUNKTIONEN	10
ERWEITERTE FUNKTIONEN	
PFLEGE UND WARTUNG IHRES DUSCH WCS	
DUSCH WC VON DER KERAMIK ENTFERNEN	13
GEHÄUSE REINIGEN	13
DECKEL DEMONTIEREN	
DÜSEN REINIGEN	
FEINFILTER REINIGEN	15
FILTER WECHSELN	
Entleeren des Gerätes	16
PROBLEMLÖSUNG	17
FECHNISCHE DATEN	
GEWÄHRLEISTUNG	19
NHALTSSTOFFE UND ENTSORGUNGSRICHTLINIEN	19
ADRESSEN UND RUENUMMERN	20



EINLEITUNG

Sie haben sich für einen MEWATEC Dusch WC Aufsatz entschieden. Gratulation. Innovative und robuste Technik sind hier in einem ansprechenden Design verpackt.

Ein Dusch WC hat entscheidende Vorteile.

Die meisten Menschen waschen sich täglich mehrfach die Hände. Nach einem Toilettengang geraten Exkremente unweigerlich an die Haut bzw. Schleimhaut. In vielen Kulturen ist es deshalb selbstverständlich, diese Verschmutzung mit Wasser, dem gesündesten und wirkungsvollsten Reinigungsmittel für uns Menschen, zu entfernen.

Einige Jahrhunderte lang versuchte man dies mit einem herkömmlichen Bidet. Jedoch scheiterte der Durchbruch dieses Gerätes an der unkomfortablen Bedienbarkeit. Aus diesem Grund arbeiten unsere Ingenieure seit ca. 30 Jahren stets an der Verbesserung der Dusch WCs.

Tauchen Sie ein in die Welt der Hygiene und Sauberkeit.

Genießen Sie die Frische Tag für Tag.

WICHTIGE HINWEISE

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Installation und Nutzung Ihres neuen Dusch WCs sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Sie haben sich zum Kauf eines Dusch WCs entschieden. Ein Dusch WC dient der komfortablen Reinigung des Anal- bzw. Vaginalbereiches nach dem Toilettengang. Sollte das Gerät zu einem anderen als hier erwähnten Zweck verwendet werden, erlischt automatisch jeglicher Haftungs- und Gewährleistungsanspruch.

SICHERHEITSHINWEISE

- Stellen Sie sich nicht auf die Toilettenbrille, stellen oder setzen Sie sich nicht auf den Deckel.
- Schützen Sie das Bedienteil vor außergewöhnlicher Belastung.
- Kratzen, knicken oder ziehen Sie nicht an dem elektrischen Kabel.
- Demontieren Sie das Gerät nicht und führen Sie keine Reparaturen an dem Gerät durch.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen für dieses Produkt bzw. betreiben Sie das Dusch WC nicht parallel mit anderen Geräten an einer Zuleitung.
- Spritzen oder gießen Sie kein Wasser über das Gerät. Das Gerät könnte zerstört werden oder einen elektrischen Schlag verursachen.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker bevor oder während Sie das Gerät reinigen.
- Niedertemperaturverbrennungen: Kinder oder Personen, die die Temperatur nicht eigenständig regeln können, längere Zeit auf der Toilette verweilen oder sehr sensibel sind, sollten die Sitzund Föntemperatur auf "Niedrig" oder "Aus" stellen.
- Betreiben Sie Ihr neues Dusch WC stets ausschließlich in frostfreien Räumen und bewahren Sie es frostsicher auf.
- Bei längerer Nichtbenutzung Ihres Dusch WC ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, drehen das Wasser ab und entleeren den Tank wie im Weiteren beschrieben.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken nur mit einem feuchten weichen Tuch. Bei starker Verschmutzung nutzen Sie ein neutrales Reinigungsmittel. Probieren Sie das Reinigungsmittel zuvor an einer nicht sichtbaren Stelle aus.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Verdünnern, Lösungsmitteln, Benzinen, Scheuermitteln oder Bleichern. Verwenden Sie für die Reinigung keine Nylonschwämme oder Nylontücher.
- Setzen Sie das Dusch WC keiner direkten Sonneneinstrahlung oder UV Strahlung aus.
- Kinder sollten das Dusch WC unter Aufsicht benutzen.



EINSATZBEREICHE

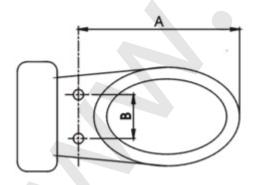
Privates Umfeld	◎ ◎ ◎
Büros / Arztpraxen	◎ ◎ ◎
Hotels	© © ©
Seniorenresidenzen	© © ©
Krankenhäuser	© © ©
Wellness- und Fitness Center	© © ©
Barrierefreies Wohnen	© © ©

PLANUNG FÜR DIE INSTALLATION

Was sollten Sie vor der Installation beachten:

- Ihr Dusch WC entspricht der Schutzart IPX4. Der Abstand der Steckdose sollte somit mindestens 60 cm vom Rand der Badewanne entfernt sein.
- Der Raum sollte über einen FI-Schutzschalter abgesichert sein (≤ 30 mA).
- Schließen Sie das Gerät nur an eine fachmännisch geerdete Schutzkontakt-Steckdose an.
- Benutzen Sie keine Mehrfachsteckdose, an der noch andere Geräte angeschlossen sind.
- Der Raum sollte stets frostsicher sein.
- Das Gerät darf nur mit üblichem Leitungswasser (Trinkwasser) betrieben werden.
- Die Auflagefläche Ihrer Keramik sollte plan und eben sein.
- Bevor Sie das Gerät installieren, legen Sie das Dusch WC auf Ihre Keramik auf und überprüfen Sie die Passform.

PASSFORM



Maß:

A (min): 420 mm

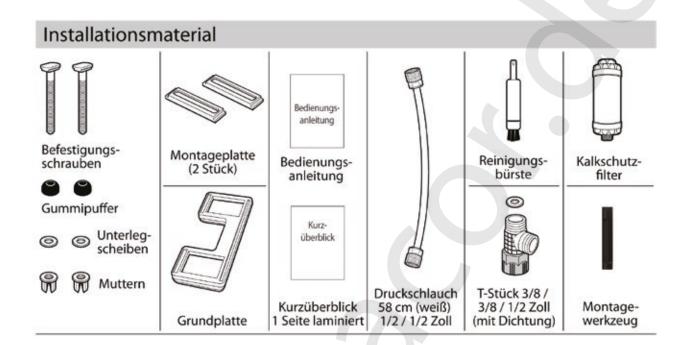
A (max): 475 mm

B (min): 140 mm

B (max): 200 mm

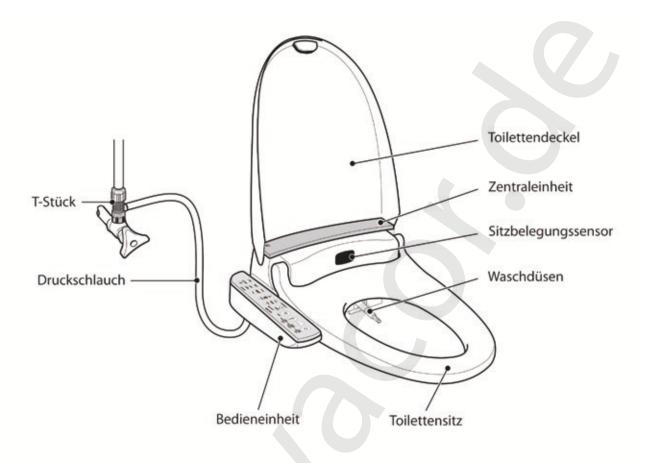


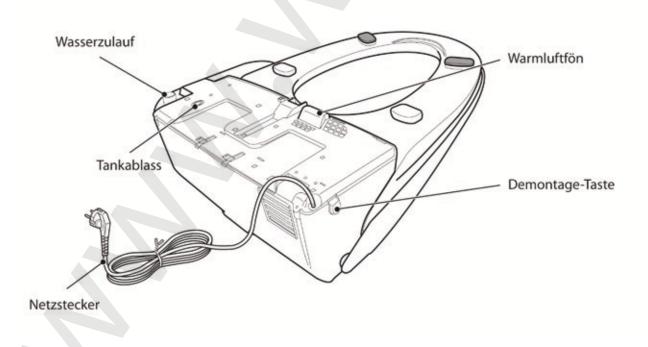
LIEFERUMFANG





PRODUKTÜBERSICHT







INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

1. Vorbereitung

- a) Drehen Sie das Wasser ab.
- b) Entfernen Sie Ihre bisherige Toilettenbrille (Für eine einfacherer Demontage benutzen Sie das beiliegende Demontagewerkzeug)

Tipp: Bewahren Sie die Montageteile sowie die bisherigen Brille und das Montagewerkzeug an einem sicheren Ort auf.

2. Wasseranschluss

Lösen Sie den Wasseranschluss und fügen Sie das beiliegende 3/8 Zoll T-Stück ein. Achten Sie darauf, dass die Dichtungen alle vollständig sind.

Achtung: Ziehen Sie die Überwurfmuttern fest, jedoch nicht zu fest. Ein zu festes Anziehen der Muttern kann die Zerstörung von Dichtungen und Gewinden bewirken.

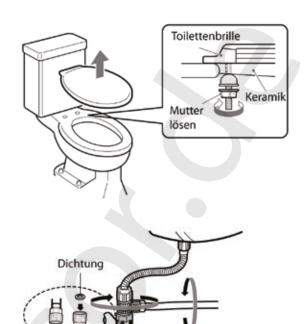
3. Kalkschutz

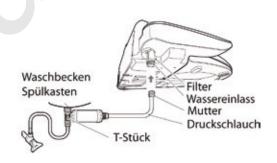
In Gegenden mit kalkhaltigem Wasser ist die Montage des beiliegenden Kalkschutzfilters dringend empfohlen. Der Filter kann direkt am T-Stück oder auch direkt am Dusch WC montiert werden. Verbinden Sie nun den Schlauch mit dem Filter. Für weitere Installationsvarianten fragen Sie Ihren Händler oder Installateur.

4. Installation der Grundplatte

Legen Sie die beiden Montageplatten auf die Grundplatte, führen Sie die Schrauben durch die Montageplatten und Ihre Toilettenkeramik. Danach befestigen Sie die Muttern (Gummipuffer und Unterlegscheiben nicht vergessen).

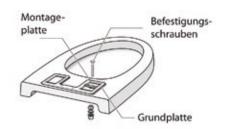
Hinweis: Ziehen Sie die Muttern zunächst nur leicht fest, da das Dusch WC noch ausgerichtet werden muss.

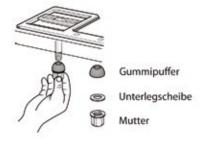




T-Stück

Dichtung

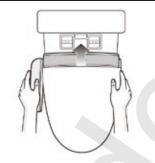






5. Dusch WC einsetzen

Setzen Sie nun das Dusch WC auf die Keramik und schieben es in Richtung Grundplatte bis das Gerät mit einem hörbaren Klickgeräusch einrastet.



6. Ausrichten des Dusch WCs

Richten Sie Ihr Dusch WC auf der Keramik aus. Jetzt können Sie die Muttern fest ziehen.

Hinweise: Nutzen Sie das beiliegende Montagewerkzeug. Die Verschraubungen sollten nach ca. einer Woche und nach längerer Nutzung bei Bedarf nachgezogen werden.

Eine geringfügige Bewegung des Dusch WCs auf der Keramik ist normal und stellt keinen Fehler dar.



7. Entfernen des Gerätes von Ihrer Toilette

Zum Zweck einer Intensivreinigung kann das Dusch WC mit einem Knopfdruck von der Grundplatte nach vorn abgezogen werden. Die Demontagetaste befindet sich, wenn Sie vor dem Gerät stehen auf der rechten Seite.





8. Abschließende Prüfung der Installation

Prüfen Sie, ob alle Verschraubungen fest verbunden sind. Öffnen Sie die Wasserleitung. Vergewissern Sie sich, dass kein Wasser aus der Installation austritt. Sollte dies dennoch der Fall sein, prüfen Sie, ob alle Gummidichtungen verbaut wurden.

10. Initialisierung

Das Gerät initialisiert sich automatisch, der Duscharm fährt einmal heraus und wieder hinein und die Funktionslampen auf der Bedieneinheit leuchten auf.

9. Netzstrom

Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

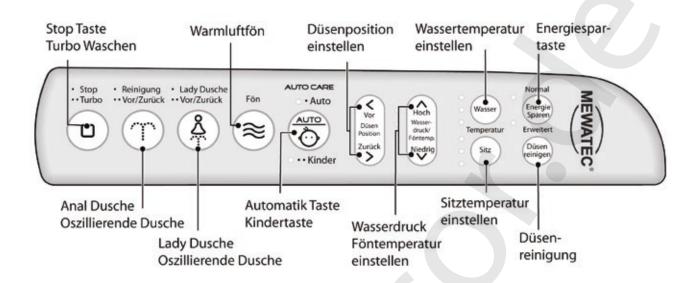
Hinweis: Stecken Sie den Netzstecker nicht in die Steckdose oder entfernen ihn sofort, wenn kein Wasser am Gerät anliegt.

11. Betriebsbereitschaft

Drücken Sie den Knopf für die Düsenreinigung auf der Bedieneinheit. Sitztemperatur, Wassertemperatur und Duschstrahlstärke werden automatisch auf eine niedrige Stufe gestellt. Das Gerät ist nun betriebsbereit.



BEDIENEINHEIT



BASISFUNKTIONEN

Anal Dusche

Die Düsenreinigung startet automatisch und reinigt die Düsen vor und nach dem Gebrauch. Während der Anal Dusche können Sie die Düsenposition manuell anpassen. Während der Funktion kann die Wasser- und/oder die Sitztemperatur angepasst werden. Die Reinigung schaltet sich selbständig nach ca. 45 Sekunden ab.



Lady Dusche

Die Düsenreinigung startet automatisch und reinigt die Düsen vor und nach dem Gebrauch. Während der Lady Dusche können Sie die Düsenposition manuell anpassen. Während der Funktion kann die Wasser- und/oder die Sitztemperatur angepasst werden. Die Reinigung schaltet sich selbständig nach ca. 45 Sekunden ab.



Oszillation

Drücken Sie Anal Dusche oder Lady Dusche während der Benutzung ein weiteres Mal bzw. drücken Sie die Taste sofort 2 Mal, wird die Oszillationsfunktion aktiviert. Der Duscharm fährt während der Reinigung automatisch vor und zurück. Diese Funktion erleichtert die Reinigung indem sie einen größeren Bereich reinigt. Ein erneutes Drücken schaltet die Oszillationsfunktion ab.



Stop Taste

Die Stop Taste unterbricht alle Funktionen (außer Sitzheizung). Die Funktionsleuchten für die Reinigung erlöschen und die automatische Düsenreinigung startet selbständig. Der Duscharm fährt 3 Mal unter fließendem Wasser heraus und herein.





ERWEITERTE FUNKTIONEN

Turbo Waschen

Drücken Sie die Stop Taste 2 Mal, wird die Turbo-Wasch-Funktion aktiviert. Das bedeutet, die Duschstrahlstärke stellt sich automatisch auf maximal, zusätzlich wird die Oszillation aktiviert. Die Dauer der Waschfunktion beträgt ca. 45 Sekunden. Ein erneutes Drücken der Taste schaltet die Turbo-Wasch-Funktion ab.



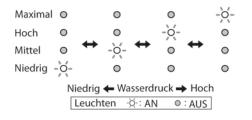
Düsenposition einstellen

Die Düsenpositionierung erfolgt in 6 Stufen. Betätigen Sie diese Tasten während der Reinigungsfunktionen, um die Position der Düsen nach vorn oder nach hinten zu regulieren. Im Standard sind die Düsen in der Mitte positioniert. Sie sind jeweils 3 stufig nach vorn und nach hinten einstellbar.



Duschstrahlstärke einstellen

Die Duschstrahlstärke ist in 4 Stufen regulierbar. Die zuletzt gewählte Einstellung wird von dem Gerät automatisch gespeichert und steht bei der nächsten Benutzung automatisch zur Verfügung.





Föntemperatur einstellen

Die Temperatureinstellung erfolgt in 5 Stufen inklusive AUS. Die Einstellung kann nur während der Funktion Warmluftfön verändert werden.

Auto Taste

Das Drücken dieser Taste aktiviert die Automatik-Funktion. Diese Funktion aktiviert eine automatische Abfolge folgender Funktionen. Ca. 45 Sekunden Reinigung mit Oszillation gefolgt von 2 Minuten Warmluftfön. Davor und danach erfolgt die automatische Düsenreinigung. Die Wasser- und Sitztemperatur werden speziell für diese Funktion separat gespeichert. Das heißt, bei der nächsten Benutzung dieser Funktion steht die vorherige Einstellung zur Verfügung.



Massageeffekt: Die Duschstrahlstärke wird bei dieser Funktion automatisch in 6 Schritten von mittel bis maximal erhöht und wieder verringert.

Kinder Taste

Wird die Taste innerhalb von 3 Sekunden 2 Mal gedrückt, aktiviert sich die Kinderfunktion. Nach ca. 45 Sekunden waschen mit Oszillation folgen 2 Minuten Warmluftfön. Bei Aktivierung der Kinderfunktion fährt der Duscharm auf ein Maximum heraus, die Duschstrahlstärke wird reduziert, Wasser-, Sitz- sowie Föntemperatur werden auf mittel gestellt.





Warmluftfön

Das Drücken der Fön Taste aktiviert den Warmluftfön für ca. 5 Minuten. Diese Funktion kann mit der Stop Taste jederzeit unterbrochen werden.





Wassertemperatur einstellen

Die Wassertemperatur kann in 4 Stufen inklusive AUS reguliert werden. Leuchtet keine der 3 Funktionsleuchten, ist die Heizung abgeschaltet.

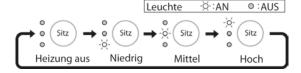




Sitztemperatur einstellen

Die Sitztemperatur kann in 4 Stufen inklusive AUS eingestellt werden. Leuchtet keine der 3 Funktionsleuchten, ist die Heizung abgeschaltet. Der Niedertemperaturverbrennungsschutz schaltet nach 10 Minuten der Sitzbelegung die Sitzheizung von der höchsten Stufe (sollte diese gewählt worden sein) auf mittel, um Niedertemperaturverbrennungen zu vermeiden.





Energiespartaste

Die Energiespartaste verfügt über 3 Stellungen. Aus, Normal und Erweitert. Normal

In der Stellung Normal wird bei Nichtbenutzung des Dusch WCs die Wassertemperatur auf 25°C und die Sitztemperatur auf 28°C abgesenkt. Die Absenkung erfolgt unabhängig von den Temperatureinstellungen, es sei denn Sitz- oder Wasserheizung sind abgeschaltet. Sobald der Sensor eine Person auf dem Dusch WC erkennt, wird die voreingestellte Temperatur wieder angestrebt.



Erweitert

Nach Benutzung des Dusch WCs werden alle Funktionen und Heizungen abgeschaltet. Sie werden erst wieder aktiviert, wenn das Dusch WC eine Sitzbelegung per Sensor erkennt.

Tip: Benutzen Sie das Dusch WC für eine längere Zeit nicht, wird empfohlen, den Netzstecker zu ziehen und die Wasserzufuhr zu unterbrechen.

Düsenreinigung

Drücken Sie die Düsenreinigungstaste wird der Duscharm 3 Mal aus- und eingefahren. Er bleibt in ausgefahrener Position stehen. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, die Düsen intensiv zu reinigen (siehe Absatz Düsen reinigen). Durch Drücken der Stop Taste wird der Duscharm eingefahren und das Dusch WC ist wieder einsatzbereit.





PFLEGE UND WARTUNG IHRES DUSCH WCs

Dusch WC von der Keramik entfernen

Mit der Demontagetaste können Sie das Dusch WC mit einem Klick komfortabel von der Keramik lösen.





Gehäuse reinigen

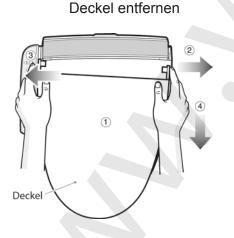


Ziehen Sie bitte vor der Reinigung immer den Netzstecker! Zur Reinigung verwenden Sie ein weiches feuchtes Tuch. Bitte verwenden Sie keine Kratzschwämme oder ähnliches Material. Benutzen Sie für die Reinigung handelsübliche Haushaltsreinigungsund Desinfektionsmittel.

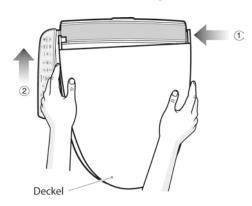
Hinweis: Benutzen Sie zur Reinigung Ihres Dusch WCs keinesfalls Lösungsmittel, Chlor oder sonstige aggressive Reiniger sowie keine Scheuermittel, um die Oberfläche Ihres Dusch WCs nicht zu beschädigen. Wischen Sie die gereinigten Teile mit klarem Wasser nach. Trocknen Sie die Teile mit einem weichen Tuch.

Deckel demontieren

Für die Demontage des Deckels gehen Sie wie folgt vor.



Deckel einfügen



- 1. Schließen Sie den Deckel.
- 2. Ziehen Sie an der rechten Seite und weiten Sie die Verbindung sanft.
- 3. Ziehen Sie den Deckel vorsichtig aus der Halterung.
- 4. Entnehmen Sie den Deckel.

- 1. Deckel einsetzen
- 2. Deckel einrasten

Achtung: Bitte schließen Sie Deckel und Brille niemals gewaltsam.

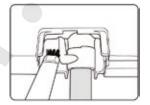


Düsen reinigen

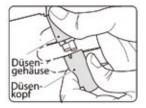
- 1. Stecken Sie den Netzstecker in die Dose.
- 2. Öffnen Sie den Deckel Ihres Dusch WCs.
- 3. Drücken Sie die Düsenreinigungstaste. Der Duscharm wird 3 Mal ein- und ausgefahren und verbleibt im voll ausgefahrenen Zustand.
- 4. Entfernen Sie die Düsenabdeckung



5. Reinigen Sie die Düsen und das Fach mit einer kleinen Bürste. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Föngehäuse gelangt.



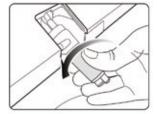
6. Entfernen Sie den Düsenkopf, indem Sie den Duscharm mit der einen Hand fixieren und den Düsenkopf mit der anderen Hand nach vorn abziehen.



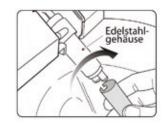
7. Schieben Sie mit einem dünnen Gegenstand die kleine, im Düsenkopf liegende Ladydüse nach vorn, um diese mit einer kleinen Bürste zu reinigen. Bei starker Verkalkung legen Sie die Teile für einige Zeit (ca. 2-3 Stunden) in einen handelsüblichen Flüssigentkalker.



8. Zum Entfernen des Edelstahlgehäuses vom Duscharm drehen Sie das Edelstahlteil ca. eine viertel Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn und ziehen es nach vorn ab.



 Montieren Sie das Edelstahlgehäuse nach der Reinigung wieder, indem Sie es über die Düsen schieben und anschließend in Richtung Uhrzeigersinn drehen. Vergewissern Sie sich, dass es sich nicht wieder abziehen lässt.





10. Stecken Sie den gereinigten Düsenkopf wieder auf die Düsen.



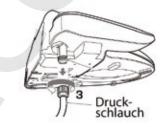
- 11. Nachdem Sie die Düsen wieder montiert haben, drücken Sie die Stop Taste. Die Düsen fahren wieder in das Gehäuse zurück. Die Initialisierung der Düse kann ungewohnte Geräusche hervorrufen, es handelt sich dabei nicht um einen Fehler.
- 12. Bringen Sie nun den Düsengehäusedeckel wieder an und schließen Brille und Deckel. Ihr Dusch WC ist wieder einsatzbereit.

Wichtiger Hinweis:

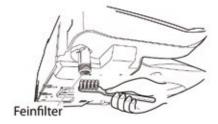
Wenden Sie bei der Montage und Demontage keinerlei Gewalt an. Drücken oder ziehen Sie nicht am Duscharm.

Feinfilter reinigen

- 1. Drehen Sie das Wasser ab.
- 2. Ziehen Sie den Netzstecker.
- 3. Lösen Sie die Verschraubung des Druckschlauches am Dusch WC.



4. Reinigen Sie den Feinfilter, wenn notwendig mit einer kleinen Bürste.



Filter wechseln

- 1. Drehen Sie das Wasser ab.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- 3. Lösen Sie die Verschraubungen am Kalkschutzfilter.
- 4. Ersetzen Sie den alten Kalkschutzfilter gegen den neuen Filter. Die Lebensdauer des Kalkschutzfilters beträgt ca. ¼ Jahr.

Tip: Bitte beachten Sie, der Kalkschutzfilter schützt Ihr Dusch WC vor Kalkablagerungen durch kalkhaltiges Leitungswasser. Betreiben Sie Ihr Dusch WC in einer Region mit sehr kalkhaltigem Leitungswasser, verringert sich die Lebensdauer des Kalkschutzfilters. Haben Sie Fragen zum Kalkgehalt Ihrer Region, wenden Sie sich bitte an Ihren regional zuständigen Trinkwasserlieferanten.



Entleeren des Gerätes

Möchten Sie das Gerät transportieren oder besteht die Gefahr, dass das Gerät Frost ausgesetzt wird, müssen Sie das Gerät entleeren.

- 1. Drehen Sie das Wasser ab.
- 2. Ziehen Sie den Netzstecker.
- 3. Lösen Sie die Verschraubungen des Druckschlauches am Dusch WC.
- 4. Lösen Sie nun die Ablassschraube mit einer Münze.
- 5. Entleeren Sie das Dusch WC. Der Behälter für das Wasser sollte mindestens ein Fassungsvermögen von 2 Litern haben.
- Schrauben Sie nach dem Ablassen die Schraube wieder in das Gewinde, damit sie nicht verloren geht.

Hinweis: Bei der Wiederinbetriebnahme achten Sie darauf, dass zuerst das Wasser angeschlossen werden muss und danach der Netzstecker in die Steckdose gesteckt werden darf.



Technische Hinweise

Selten kann es vorkommen, dass etwas Wasser aus den Düsen austritt, dies ist kein Fehler. Das Gerät entspannt gelegentlich kumulierte Überdrücke.



PROBLEMLÖSUNG

SITUATION	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Funktionslampen blinken	Kein oder nicht genügend Wasser im Tank	Ziehen Sie den Netzstecker. Vergewissern Sie sich, dass das Wasser aufgedreht ist und ungehindert in das Gerät fließen kann. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose. Blinkt das Gerät weiter, nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler auf.
Dusch WC arbeitet nicht	Stromausfall Sicherung defekt	Entfernen Sie den Netzstecker für 10 Sekunden und stecken diesen wieder in die Steckdose. Warten Sie bis sich das Gerät initialisiert hat.
Duschstrahlstärke zu gering	Feinfilter verschmutzt Kalkfilter verschmutzt Druckschlauch geknickt Düsen verschmutzt Leitungswasserdruck ist zu gering	Filter reinigen bzw. tauschen Düsen reinigen Der Leitungswasserdruck sollte zwischen 0,7 – 7,5 BAR liegen.
Wasser wird nicht ausreichend warm	Wassertemperatur steht auf Aus oder Niedrig Energiespartaste steht auf Normal bzw. auf Erweitert	Erhöhen Sie die Wassertemperatur oder deaktivieren Sie den Energiespar-Modus (siehe Erweiterte Funktionen).
Sitzheizung wird nicht ausreichend warm	Sitztemperatur steht auf Aus oder Niedrig Energiespartaste steht auf Normal bzw. auf Erweitert	Erhöhen Sie die Sitztemperatur oder deaktivieren Sie den Energiespar-Modus (siehe Erweiterte Funktionen).
Dusch WC sitzt locker	Schrauben lose	Ziehen Sie die Schrauben nach.
Brille und Deckel schließen nicht leise	Die Umgebungstemperatur ist sehr hoch	Warten Sie, bis sich die Umgebungstemperatur normalisiert hat. Ist das Problem damit nicht gelöst, nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler auf.
Föntemperatur ist zu gering	Die gewählte Einstellung ist Niedrig oder Aus	Erhöhen Sie die Föntemperatur (siehe Erweiterte Funktionen).
Dusch Funktion oder Fön stopt während der Benutzung	Die Betriebsdauer der Funktionen ist werksseitig festgelegt	Bitte drücken Sie die Funktion erneut.



TECHNISCHE DATEN

BEREICH	SPEZIFIKATION	E300 SERIE
TRINKWASSER	Eingangstemperatur Wasserdruck	5 - 30 °C 0,7 - 7,5 BAR
ELEKTRO	Netzspannung Netzfrequenz Leistungsaufnahme (max.) Leistungsaufnahme Energiesparmodus (Standby) Schutzart Netzkabel (EURO mit Erdung) Boiler Sicherung	230 V 50~60 Hz 1300 - 1650 Watt weniger 0,1 Watt IPX4 1,5 m maximal 1300 Watt integriert
WARMWASSER	Aufbereitungsmethode Boiler Volumen Wasserverbrauch Temperatur Warmwasser Kontinuität Warmwasserlieferung nach Duschzeit Werkseinstellung	Boiler 700 ml ca. 850 ml pro Minute (Stufe 4) 4 Stufen (inkl. Aus) 40°C ± 2°C max. 6 Sekunden ca. 45 Sekunden
SITZ	Leistungsaufnahme Temperatur Absenkautomatik	maximal 50 Watt 4 Stufen (inkl. Aus) Toilettenbrille: ca. 10 Sekunden Deckel: ca. 15 Sekunden
Fön	Leistungsaufnahme Temperatur Luftvolumenstrom	290 Watt 5 Stufen (inkl. Aus) 15 m/s
ALLGEMEINES	Maximale Belastung der Toilettenbrille Netto Gewicht Brutto Gewicht	160 kg 4,8 kg 6,5 kg
ABMAßE	Länge Breite Höhe	500 mm 398 mm 154 mm
KALKSCHUTZ	Filter	Ionen-Tauscher-Harz



GEWÄHRLEISTUNG

Der Verkäufer steht dafür ein, dass die gehandelte Ware zum Zeitpunkt des Verkaufs frei von herstellungsbedingten Fehlern ist. Die Gewährleistung beträgt 24 Monate gerechnet ab Kauf- bzw. Rechnungsdatum. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind ausgeschlossen, wenn:

- 1) Das Gerät zweckentfremdet genutzt wird.
- 2) Ein möglicher Defekt durch unsachgemäßen Einbau oder Gebrauch entstanden ist.
- 3) Ein möglicher Defekt durch Mangel an Pflege und Wartung entstanden ist.
- 4) Das Gerät an eine ungeeignete Stromquellen angeschlossen wurde.
- 5) Mechanische Zerstörung sowie Bruch jeder Art vorliegen.
- 6) Nichtautorisiertes Öffnen des Gerätes vorgenommen wurde.
- 7) Änderungen am Gerät vorgenommen wurden bzw. Teile getauscht worden.
- 8) Für Verbrauchs- und Verschleißmaterial wie z. Bsp. Filter.

Nach Ablauf der 24 Monate Gewährleistungsfrist entfallen alle Ansprüche ebenso die, der innerhalb der Gewährleistungsfrist instandgesetzten oder ausgetauschten Teile des Produktes.

INHALTSSTOFFE UND ENTSORGUNGSRICHTLINIEN

Dieses Produkt ist konform mit Richtlinie 2002/95/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS, Restriction of the use of certain Hazardous Substances). Das bedeutet, dass dieses Produkt weitestgehend frei von umweltgefährdenden Substanzen wie Blei, Quecksilber, Chrom-VI-Verbindungen sowie Cadmium ist.

Rücknahme und Entsorgung gebrauchter Batterien

Im Lieferumfang einiger Geräte befinden sich Batterien, die z.B. zum Betrieb von Fernbedienungen verwendet werden. Im Zusammenhang mit dem Vertrieb dieser Batterien oder Akkus sind wir als Händler gemäß Batterieverordnung verpflichtet, unsere Kunden auf diese Verordnung hinzuweisen. Bitte entsorgen Sie die verbrauchten Batterien, wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben (siehe BattV §7), kostenlos an einer kommunalen Sammelstelle, oder geben Sie diese im Handel vor Ort kostenlos ab. Die Entsorgung über den Hausmüll ist ausdrücklich verboten und gefährdet unsere Umwelt. Von uns erhaltene Batterien können Sie uns unentgeltlich zurückgeben oder ausreichend frankiert per Post zurückschicken.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien und Akkus:

Pb = Batterie/Akku enthält Blei

Cd = Batterie/Akku enthält Cadmium

Hg = Batterie/Akku enthält Quecksilber

Rücknahme und umweltverträgliche Entsorgung von Elektrogeräten

Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich verpflichtet, die in den Verkehr gebrachten, alten Elektro-/Elektronikgeräte kostenlos zurückzunehmen. Auch ist der Vertrieb von Elektro-/Elektronikgeräten nur zulässig, wenn deren Hersteller offiziell registriert sind. Als Händler sind wir verpflichtet, Sie hiermit zu informieren, dass Elektro-/Elektronikgeräte nicht als unsortierter Siedlungsabfall zu beseitigen sind, sondern diese getrennt zu sammeln und über die örtlichen Sammel- und Rückgabesysteme für Elektro-/Elektronikgeräte zu entsorgen sind. Die betroffenen Elektro-/Elektronikgeräte, sind mit einem Symbol (durchgestrichene Mülltonne) gekennzeichnet.

Rücknahmepflichten für Transportverpackungen

Hersteller und Vertreiber sind verpflichtet, Transportverpackungen nach Gebrauch zurückzunehmen. Im Rahmen wiederkehrender Belieferungen kann die Rücknahme auch bei einer der nächsten Anlieferungen erfolgen. Die zurückgenommenen Transportverpackungen sind einer erneuten Verwendung oder einer stofflichen Verwertung zuzuführen, soweit dies technisch möglich und wirtschaftlich zumutbar ist (§ 5 Abs. 4 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes), insbesondere für einen gewonnenen Stoff ein Markt vorhanden ist oder geschaffen werden kann. Bei Transportverpackungen, die unmittelbar aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt sind, ist die energetische Verwertung der stofflichen Verwertung gleichgestellt.

Verpackungsverordnung

Händler und Hersteller sind gemäß der Regelungen der Verpackungsverordnung dazu verpflichtet, Verpackungen, die nicht das Zeichen eines Systems der flächendeckenden Entsorgung (wie der "Grüne Punkt" das Duale System Deutschland AG oder das "RESY"-Symbol) tragen, zurückzunehmen und für deren Wiederverwendung oder Entsorgung zu sorgen.

Endkunden haben die Möglichkeit, die Verpackung ausreichend frankiert an uns zurückzusenden. Die Verpackungen werden von uns gemäß der Bestimmungen der Verpackungsverordnung entsorgt bzw. einer stofflichen Verwertung zugeführt.



ADRESSEN UND RUFNUMMERN

Generalvertrieb für Europa / Ersatzteilservice / Zubehör

WACOR GmbH

Ostendstr. 25, D-12459 Berlin Tel: 030-75545150, Fax: 030-83217665 Email: info@wacor.de / www.wacor.de